VEREIN BERLINER KÜNSTLER
www.vbk-art.de

Schöneberger Ufer 57
D-10785 Berlin
Tel +49 30 26 12 399
Fax +49 30 26 93 19 16
info@vbk-art.de

PRESSEMITTEILUNG | Berlin, Oktober 2021

Ausstellung in der Galerie VEREIN BERLINER KÜNSTLER
vom 29. Oktober bis zum 14.11. 2021

Eröffnung am Freitag den 29. Oktober2021 um 19.00 Uhr
Artists Talk am Sonntag 14. November 2021 von 15 – 17 Uhr

Ausstellung - 6 Künstlerische Positionen zum Thema Verfremdung

Jutta Barth | Birgit Borggrebe | Pauline Disonn
Marilyn Green | Lupe Godoy | Maria Korporal

Verfremdung ist ein Distanzierungs- und Umwandlungsprozess von Bekanntem hin zu Unbekanntem.
Das Material oder die Methode findet einen ungewöhnlichen Gebrauch. Einige Elemente stellen sich in einem inhaltlich neuen Zusammenhang, wodurch neue Verbindungen und / oder verborgene alte Zusammenhänge deutlich werden. Andere Bedeutungsebenen treten hervor, die sich auf formale, strukturelle oder inhaltliche Elemente beziehen. Ein weites Feld von Assoziationen tut sich auf und evoziert ein Erstaunen, einen neuen Impuls.
In der Kunstgeschichte sind es die Dadaisten und die Surrealisten, sowie die Fluxusbewegung, die diese Methode perfektionierten.
Träume und Alpträume aber auch gesellschaftliche Visionen nehmen Gestalt an mit dem Ziel der Transformation.

Jutta Barth
In meinen Bildern und Objekten bekommen die verwendeten Materialien eine neue Erscheinungsform. Ich greife Strukturen aus der Natur oder aus dem Alltag auf. In dieser Ausstellung verwende ich hauptsächlich Obst- und Gemüsenetze, die ich in vielfältiger, installativer Wiese verarbeite, zum Beispiel in der Installation: „natura plastica“. Inhaltlich handelt es sich um ökologische Themen.

©Jutta Barth - Erinnerung an das Meer 2021 - Installation

www.j-barth-berlin.de

Birgit Borggrebe
Schon im malerischen Prozess beginnt die Verfremdung.
Landschaften zeigen sich sowohl harmonisch und wunderschön und zugleich ist der Schrecken der Zerstörung sichtbar.
Sehnsüchte weichen Irritation, und Gefühle der Bedrohung machen sich breit.

©Birgit Borggrebe - Am Weiher 2021 - Acryl/Leinwand

www.birgitborggrebe.de

Schöneberger Ufer 57
D-10785 Berlin
Tel +49 30 26 12 399
Fax +49 30 26 93 19 16
info@vbk-art.de

©*Pauline Disonn - Elektomagnetischer Felder 2019 - Fotografien*

Pauline Disonn

Die mit dem Smartphone produzierten Fotos aus dem Alltag werden durch spielerische technische Möglichkeiten verfremdet. Mit Darstellungen von Mensch und Landschaft versuche ich Sichtweisen zu kreieren, die andere Seh-Möglichkeiten sichtbar machen. Form-Veränderung und Farb-Wellen sensibilisieren für elektromagnetische Erscheinungen, die unter der Oberfläche des Sichtbaren verborgen sind.

Seit uralten Zeiten hat der Mensch Zeremonien gefeiert, in verschiedenen Kunstformen, wie Malerei, Tanz, Gesang, Meditation und Pantomime. Genutzt wurden diese um erweiterte Wahrnehmungen zu initiieren, um Visionen und gruppendynamische Prozesse zu steuern, Zusammengehörigkeiten neu zu justieren.

www.ruanda-entgrenzungen.net

©*Marilyn Green - Turbulence 2021- Acryl/Nessel*

Marilyn Green

Meine abstrakten Räume und Landschaften basieren bewusst auf der Sehgewohnheit des Betrachters, einen Raum zu erkennen. Doch obliegt es der Phantasie und dem Repertoire des Betrachters, was er in den von mir vorgegebenen Räumen tatsächlich erkennt. Verfremdung bedeutet, aus der visuellen Gewohnheiten herausgerissen zu werden. Ich ziehe Vielfalt der Farben Formen vor, um mit Verfremdung zu spielen.

www.marilyn-green.org

©*Lupe Godoy - Landscapes 2021 Acryl/Collage/Foto*

Lupe Godoy

In ihrem Werk widmet sich die spanische Künstlerin Lupe Godoy der Malerei, der Fotografie, und ihren wechselseitigen Verflechtungen. Die Bildmaterialien fügen sich in der Verarbeitung zu inhaltlich vielfältigen, ineinander verschachtelten Erzählungen und Serien. Durch die Dekontextualisierung der bildnerischen Elemente und ihre Verlagerung in neue Kontexte, die die Entfremdung potenzieren, wird der Betrachter aufgefordert eine kritische Haltung einzunehmen.

www.lupegodoy.com

©*Maria Korporal - Pervitin Power 2021 Video/Multimediale Installation*

Maria Korporal

Maria Korporal zeigt eine multimediale Installation, in der ihre neue, umfangreiche Videoarbeit Pervitin Power eine zentrale Rolle spielt. Die Droge Pervitin, heute als Crystal Meth bekannt, wurde von den Nazis im Zweiten Weltkrieg zur Manipulation ihrer Soldaten eingesetzt. In dem Video wird die Verfremdung von Wahrnehmung und Moral deutlich. Neben der Großprojektion von Pervitin Power umfasst die Installation auch eine Reihe von Kohlezeichnungen und Bildschirmen mit kurzen Animationsfilmen.

www.mariakorporal.com/de/